

Protokoll

der Sitzung des Bezirksselternausschusses Steglitz-Zehlendorf

Datum:	23.02.2009	Beginn:	19:45 Uhr
Ort:	Aula Schadow-Gymnasium	Ende:	22:00 Uhr
Tagesordnung:	entsprechend Einladung	Protokoll:	Guntram Gutzeit

TOP 1) Tagesordnung, Ergänzungen, Genehmigung des vorliegenden Protokolls

Herr Dr. Piloty eröffnet und leitet die Sitzung. Die Tagesordnung wird angenommen, Ergänzungen liegen nicht vor.

Zum Protokoll der letzten BEA-Sitzung vom 16.01.2009 wird aus dem Plenum gefragt, woher die Informationen aus dem Protokoll-Anhang (einem zeitlich und redaktionell abgesetzten Abschnitt am Ende des Protokolls) stammen. Der BEA-Vorstand führt aus, dass ausnahmsweise das Protokoll zeitlich über den Abend hinausgeht und die Äußerungen der Bezirksstadträtin, Frau Otto, aus den unmittelbar folgenden Tagen zum „Konjunkturpaket 2“ der Bundesregierung und zum Programm „+50“ des Landes Berlin in den Protokoll-Anhang aufgenommen wurden.

Das Protokoll wird unverändert angenommen.

TOP 2) Anträge

Anträge liegen dem BEA-Vorstand nicht vor.

TOP 3) Planungen zur Strukturreform – Verteilung der Gelder aus dem Konjunkturprogramm II

Die beiden Themen Strukturreform und Konjunkturprogramm II hatten zunächst nichts miteinander zu tun und sollen nach den Vorgaben des Berliner Senats nun in kürzester Zeit eng miteinander verzahnt werden, da die erforderlichen Mittel für die Schulstrukturreform auch aus dem o. g. Programm bezogen werden. Dies ist besonders problematisch, weil die zur Verfügung gestellten Finanzmittel innerhalb kurzer Zeit ausgegeben sein müssen und andererseits die Rahmenbedingungen für die Strukturreform (z.B. Klassengrößen), noch weitestgehend unbekannt sind. Einen Vorschlag zur Änderung des Schulgesetzes gibt es ebenso wenig wie einen Beschluss des Abgeordnetenhauses. Umgekehrt ist natürlich verständlich, dass die Mittel aus dem Konjunkturpaket nicht in Schulen investiert werden sollen, die nach einer eventuellen Strukturreform nicht weiter als solche genutzt werden würden. Daher sind die angemeldeten Projekte an den Standorten der Sekundarschulen noch sehr allgemein gehalten. Spätere Änderungen sind jederzeit möglich, wenn erforderlich und sinnvoll.

Die Schulen an folgenden Standorten sollen zu „Sekundarschulen“ ertüchtigt werden:

Im Gehege, Lepsiusstraße, Lauenburger Straße, Tietzenweg 101 und Dürerstraße (Max-von-Laue-Schule).

Stand der derzeitigen Überlegungen (eine weitergehende „Planung“ ist z. Zt. nicht bekannt) in der Senatsschulverwaltung kann am ehesten wie folgt resümiert werden: Wo es möglich ist, sollen die Sekundarschulen schon im kommenden Jahr ihren Regelbetrieb

aufnehmen, abgeschlossen sein soll die Schulstrukturreform nach derzeitiger Planung im Schuljahr 2013/14. Zunächst werden dafür ca. € 5 Mio. aufgewendet werden, der gesamte Mittelbedarf wird z. Zt. auf € 16 Mio. geschätzt. (Näheres hierzu entnehmen Sie bitte der **Anlage** zum Protokoll.) Frau Mattig-Krone betont, dass bis Ende 2010 alle Bundes-Mittel verwendet sein **müssen**. Auf Anfrage ergänzt Herr Liepelt die von Frau Otto im BSB genannten vier Ecktermine: 40% Beauftragung im Oktober 2009, 50% im Dezember, im März 2010 müssen 100% beauftragt sein, im Dezember 100% fertig umgesetzt.

Weiterhin sollen dringende Reparatur- und Sanierungsmaßnahmen für 17 Grundschulen – davon 11 aus der BEA-Aktion „Adventskalender“ – mit Mitteln des Landesprogrammes „+50“ finanziert werden. Start für alle Maßnahmen ist dieses Jahr. Weitere 11 Grundschulen stehen auf der Nachrücker-Liste (siehe Anlage zum Protokoll).

Zum Thema „Sanierungsmaßnahmen und Konjunkturpaket II“ unterstreicht Frau Mattig-Krone die Zusammenarbeit mit der Bezirksstadträtin, Frau Otto. Diese notwendigerweise sehr rasch entwickelte Planung war von Anbeginn transparent, nachvollziehbar und öffentlich. Diese Art der Planung ermöglichte, viele Wünsche zu berücksichtigen, gleichwohl nicht alle.

Erfreulich ist, dass überdies aus dem Landesprogramm „+50“ für jede Schule ein Etat von € 5.000 aufgestellt wird, über den sie zwar nicht selbst verfügen, aber aus dem zusätzlich die eine oder andere (Klein)Reparatur finanziert werden kann.

Weiterhin informiert Frau Mattig-Krone auf Nachfrage aus dem Plenum, dass nach den bisherigen Planungen der bezirklichen Schulverwaltung die Beucke-Schule aufgelöst werden soll, neue Schüler würden nicht mehr aufgenommen werden, die laufenden Jahrgänge blieben an der Schule. Einen Teil der dann auflässigen Räume soll das Shadow-Gymnasium zur Nutzung bekommen, über die weitere Verwendung der übrigen Räume ist derzeit nichts bekannt.

Aus dem Plenum werden Fragen zum „Mensen-Neubau“ gestellt, der BEA-Vorstand antwortet dahingehend, dass bislang nicht klar sei, ob **alle** Schüler einer Schule Platz und Mahlzeit fänden, die meisten Mensen erweisen sich heute als zu klein. Ob die Neubauhabsichten dahingehend groß dimensioniert seien, ist nicht bekannt. Gleichwohl würden aber auch nicht alle bestehenden Mensa-Angebote von allen Schülern in Anspruch genommen werden.

Abschließend zu diesem TOP berichtet Frau von Treuenfels von ihren Gesprächen im Nachgang der letzten BEA-Sitzung, in der sie vom Plenum mandatiert wurde, die Interessen des BEA auf Bezirksebene zu vertreten. Frau von Treuenfels nahm in Folge an der Sitzung des bezirklichen Haushaltsausschusses teil, ihre Bitte um Aufschub der bezirklichen Finanzplanung stieß auf Ablehnung und Unverständnis. Zwischenzeitlich aber wurden die politischen Prämissen durch das Land Berlin präzisiert, so dass der Bezirk sich gezwungen sah, die Prioritäten zugunsten der Sekundarschulen zu verschieben.

(Ohne TOP) Zukünftige Zugangsvoraussetzungen zu Gymnasien

Nicht nur im Plenum, wohl aber im ganzen Bildungssektor herrscht große Verunsicherung über die zukünftigen Zugangsvoraussetzungen zu Gymnasien. Auch im BEA wurden die verschiedenen Aspekte kontrovers und engagiert diskutiert, in der Diskussion stellte sich klar heraus, dass das Plenum einer Einschränkung des elterlichen „Wunsch- und

Wahlrecht bei der Wahl der zukünftigen Schule sehr kritisch, mehrheitlich ablehnend gegenübersteht. Ein Antrag hierzu und eine entsprechende Resolution des BEA wurden mangels fundierter Informationen nicht gefasst. Klar ist jedoch, dass das Wunsch- und Wahlrecht nicht das alleinige Kriterium zum Schulbesuch sein soll.

Unklar ist z. Zt., ob z. B. das Probehalbjahr abgeschafft, aber ein numerus clausus oder ein Aufnahme-Test eingeführt wird. Hintergrund der Fragen ist das zukünftige Verhältnis der neuen Sekundarschulen zu den Gymnasien und die geplante Steuerung der Belegungszahlen für beide Schultypen.

Im Vorfeld ist unbedingt zu vermeiden, dass die zukünftigen Sekundarschulen unzureichend gerüstet sind und als Folge die Nachfrage nach gymnasialen Plätzen erheblich steigen wird.

Gleichwohl sind beispielsweise die für die Sekundarschulen derzeit vorgesehenen Klassenstärken von 27 Schülern keine besonders überzeugende Werbung für den neuen Schultypen. Auch im Gespräch ist, dass ein „Abschulen“ vom Gymnasium in die Sekundarschule nicht möglich sein soll. Festzuhalten ist, dass dies nicht gesicherter Planungsstand, sondern Überlegungen in der Schwebe sind.

In den bezirklichen Gremien wird immer wieder die Forderung nach einer „Entmüllung“ der Rahmenlehrpläne als Konsequenz der Verkürzung der Schulzeit auf 12 Jahre gefordert. Walter Röhm führt dazu aus, dass die Rahmenlehrpläne schon vor mehreren Jahren, rechtzeitig zur Einführung von G8 komplett unter Einbeziehung des Landesschulbeirates überarbeitet und ausgedünnt wurden. Die zentrale Abiturprüfung ist danach abgestellt. Die Rahmenlehrpläne sind so aufgebaut, dass 60 % der Unterrichtszeit dafür reicht, diese abzuarbeiten, die restlichen 40 % der Stundentafel stehen der Lehrkraft für andere Inhalte zur Verfügung. Ein Mathematik-Lehrer aus dem Plenum merkt kritisch an, dass diese Inhalts- und Zeitauffassung (60/40) nur dann funktioniert, wenn reiner, altbackener Frontalunterricht erfolgt, mit dem jedoch kaum ein Schüler zu motivieren ist. Bislang sind bei den Lehrern die „Entmüllungsbestrebungen“ der Senatsschulverwaltung nicht angekommen.

Frau von Treuenfels resümiert die Prämissen: Sekundarschulen können erst dann erfolgreich sein, wenn diese

- kleinere Klassenstärken, - mehr Lehrer(-stunden), - mehr Förderung und
- die verlässliche Möglichkeit zum Erlangen des Abiturs garantieren.

Allen Schülern einer Sekundarschule wird ermöglicht, das Abitur zu erlangen. Hat eine Sekundarschule keine Oberstufe, hat sie mit einem Gymnasium oder einem Oberstufenzentren eine Kooperation einzugehen, welche dies ermöglicht. In diesem Fall wäre es mit einem Schulwechsel verbunden. Manfred Liepelt ergänzt, dass Sekundarschulen das Abitur auch nach **13** Schuljahren ermöglichen sollen, nicht schon nach 12, so der Stand der Planungen.

Frau Branz äußert den Eindruck, dass sich wie eine Schere der Interessenskonflikt Elternwille contra Senatswillen aufweitet. Der BEA-Vorstand informiert, dass zu diesem Themenkreis **am 12.03.2009 eine Veranstaltung der SPD Steglitz-Zehlendorf im Rathaus Zehlendorf in der Kirchstraße** vorgesehen ist.

TOP 4) Zukünftige 10. Klassen – Wahl Musik oder Kunst – teilweise ENTWARNUNG

Der BEA-Vorstand informiert, dass nunmehr zumindest klassenweise an den Gymnasien Musik/Kunst angeboten wird und als Prüfungsfach gewählt werden kann, insoweit besteht eine „Entwarnung“ gegenüber der Situation, wie sie in der Januar-Sitzung des BEA geschildert wurde. Weiterhin aber entscheidet der Schüler in diesem Fall bereits in der 10. Klasse, ob Musik **oder** Kunst ein Prüfungsfach sein soll.

TOP 5) Berichte aus den Gremien/Sonstiges

Walter Röhm richtet einige Fragen an das Plenum.

- Im Frühjahr 2008 führte die Ankündigung von Frau Otto, die Bereitschaftsdienste der Schulhausmeister zu kündigen, zu weitreichenden Befürchtungen und Protesten. Inzwischen sind die Kündigungen wirksam und man gewinnt den Eindruck, dass diese weitestgehend reibungslos an den Schulen umgesetzt wurden. Gibt es an Schulen negative Auswirkungen, sollten diese beim BEA-Vorstand gesammelt werden, damit bei Frau Otto Nachbesserungen eingefordert werden können. Es sollte nicht der Eindruck entstehen, dass die Elternvertreter zunächst laut klagen, um dann negative Folgen klaglos hinzunehmen.
- Nach einer Senatspressemitteilung beziffert sich der Stundenausfall an Schulen auf derzeit moderate 2%. Diese Aussage, so Röhm, ist geschönt. In der Diskussion wird angemerkt, dass nicht nur deutlich mehr Stunden komplett ausfallen, sondern dass zusätzlicher Stundenausfall kompensiert wird durch Zusammenlegung von Klassen, Entfallen von Teilungsstunden und vermehrtes **evA eigenverantwortliches Arbeiten** (z. B. Arbeitsbögen). EvA bedeutet, dass sich die Schüler selbstständig Aufgaben aussuchen und bearbeiten. Dieser Unterricht wird nicht betreut und bearbeitete Aufgaben werden später auch nicht kontrolliert oder besprochen. Herr Röhm wertet diese Art in Übereinstimmung mit der Schulaufsicht als Stundenausfall.

Zu diesem Themenkreis berichten die EV des Arndt-Gymnasiums, dass der derzeitige Personalstand bei rund 84% liegt, ausgefallener Physik-Unterricht wird zur Zeit kompensiert durch den Einsatz von Physik-Doktoranden des MPI (Max-Planck-Institut) im Umfang von 11 Wochenstunden. Weiterhin hat die kommissarische Schulleiterin derzeit 3 Aufgaben:

- Schulleiterin an einer anderen Schule, - komm. Schulleiterin am Arndt-Gymnasium und - stellvertretende Schulleiterin am AGD, sie vertritt sich also selbst.

Hierzu möchte Walter Röhm vom Plenum wissen, ob und inwieweit Nicht-Lehrer als PKB-Kräfte (aus der Personalbudgetierung der Schulen) eingesetzt werden und welche Erfahrungen hiermit vorliegen.

Im LSB **Landesschulbeirat** wurde die in der Öffentlichkeit kontrovers diskutierte Schüler-Datenbank der Senatsschulverwaltung vorgestellt. Einzelne Vertreter äußerten sich sehr kritisch und ablehnend. Die zumeist sehr abstrakten und für Nichtfachleute kaum nachvollziehbaren Bedenken waren für die Mehrzahl der LSB-Mitglieder jedoch nicht überzeugend.

Abschließend bittet Herr Dr. Piloty um Rückäußerung aus dem Plenum zu den Info-Mails des BEA, welche über das Bezirksamt, namentlich Frau Quast vom Schulamt, versendet werden. Die Mail-Empfänger werden gebeten, sich zu Inhalt, Qualität und Neutralität der Mails zu äußern. Vorab der Dank des BEA-Vorstandes hierfür!

Nächste BEA-Sitzung: 30.03.2009

Nutzen Sie bitte die Möglichkeit, Vorschläge zur Tagesordnung, Wünsche, Anregungen und Fragen aller Art an den Vorstand zu richten: BEA-Schule-Steglitz-Zehlendorf@web.de

Auf die Seite <http://wiki.landeselternausschuss.de/index.php/Hauptseite> wird hingewiesen. In diesem Wiki sollen nach und nach alle schulrelevanten Fragen beantwortet werden. Alle Interessierten sind aufgerufen, sich an der Erstellung zu beteiligen. Nach Eingabe eines Stichwortes im Suche-Feld kann eine entsprechende Seite erstellt oder bearbeitet werden. Wenn Sie ein Thema bisher vermissen, setzen Sie bitte das Stichwort ins Glossar oder auf die dazugehörige Diskussionsseite. Die Rotkennzeichnung hilft anderen, nicht bearbeitete Seitenstichwörter zu finden. Fehlende Computerkenntnisse sind kein Problem, da reine Textformate eingestellt werden können. Die Vielzahl der Bearbeiter wird ein optisch ansprechendes Layout sicherstellen.

Berlin, 03.03.2009

Guntram Gutzeit

2 Anlagen

Sonderprogramm "Plus 50"

Aktualisierung 4.2.09; nach BA Zustimmung vom 27.1.09

Maßnahmen

1 Bezirkl. Dringl.	2 Liegenschaft	3 Maßnahme 2009	4 grobe Kosten- einschätzung €		6 Bedarf 2007/08 gemeldet	7 Bemerkung
			70 % Anteil	30 % Anteil		
1	Alle Schulen	5 T€ je Schule	310.000		Entfällt	Für bauliche Maßnahmen in Schulen nach Angabe der Schulleitung; vorrangig Arbeiten in Toiletten und Bodenbelagsarbeiten; Koordinierung durch das Schulamt
2	Dreilinden-GS, Dreilindenstr.	Sanierung der Sporthalle nach statischem Gutachten	320.000		N	Die Sporthalle musste nach der statischen Untersuchung gesperrt werden und ist zzt. Immer noch geschlossen
3	GS Am Rohrgarten, Am Rohrgarten	Sanierung der Sporthalle nach statischem Gutachten	150.000		N	Die Sanierungsarbeiten ergeben sich nach den Vorgaben des Statikers, der die Halle untersucht hat. Eine Sperrung konnte bisher vermieden werden
4	Werner-von-Siemens-OS, Beskidenstr.	Sanierung "gelbe" Sporthalle, 2. Bauabschnitt	400.000		J	Es handelt sich um die Weiterführung der in 2008 aus der baulichen Hochbauunterhaltung begonnenen Sanierung; Gesamtkosten ca. 850 T€
5	Clemens-Brentano-GS, Kommandantenstr.	Sanierung der Hoftoilettenanlagen, 1. Bauabschnitt; ein Toilettenhaus	90.000		J	Elternbeschwerden sowie eine Stellungnahme Fachbereich Bau dazu liegen vor. Gesamtkosten ca. 220 T€
6	Schweizerhof-GS, Leo-Baeck-Str.	Dachsanierung Erweiterungsbau	150.000		J	SanPro 2009 Anmeldung: Nachrücker 2
7	Fichtenberg-OS, Rothenburgstr.	Sanierung Chemieräume	300.000		J	SanPro 2009 Anmeldung: Nachrücker 4; "Adventskalendermaßnahme"
8	Sachsenwald-GS, Sachsenwaldstr.	Fassadensanierung, 1. Bauabschnitt	250.000		J	SanPro 2009 Anmeldung: Nachrücker 5; Gesamtkosten ca. 500 T€
9	Süd-Grundschule, Claszeile	Sanierung der Schülerwerkstatt	150.000		J	SanPro 2009 Anmeldung: Nachrücker 6
10	Alt-Lankwitzer-GS, Schulstr.	Sanierung eines Kunststoffspielfeldes	119.000		J	SanPro 2009 Anmeldung: Nachrücker 8
11	Giesensdorfer-GS, Ostpreußendamm	Sanierung der Toilettenanlagen, 1. Bauabschnitt	200.000		J	SanPro 2009 Anmeldung: Nachrücker 10. "Adventskalendermaßnahme"; Gesamtkosten ca. 450 T€
12	Freiherr-von-Hünefeld-GS, Lauenburger Str.	Sanierung der Toilettenanlagen, 1. Bauabschnitt	200.000		J	SanPro 2009 Anmeldung: Nachrücker 11. "Adventskalendermaßnahme"; Gesamtkosten ca. 500 T€
13	Schweizerhof-GS, Leo-Baeck-Str.	Sanierung der Toilettenanlagen, 1. Bauabschnitt	200.000		N	"Adventskalendermaßnahme"; Gesamtkosten ca. 450 T€

Sonderprogramm "Plus 50"

Aktualisierung 4.2.09; nach BA Zustimmung vom 27.1.09

Maßnahmen

1 Bezirk. Dringl.	2 Liegenschaft	3 Maßnahme 2009	4 grobe Kosten- einschätzung €		6 Bedarf 2007/08 gemeldet	7 Bemerkung
			70 % Anteil	30 % Anteil		
14	Käthe-Kruse-GS, Tietzenweg	Sanierung der Toilettenanlagen, 1. Bauabschnitt	110.000		N	"Adventskalendermaßnahme"; Gesamtkosten ca. 350 T€
15	GS am Karpfenteich, Hildburghäuser Str.	Sanierung der Toilettenanlagen, 2. Bauabschnitt	100.000		J	1. Bauabschnitt als Maßnahme im SanPro 2009. Mit einem 2. BA in 2009 wäre die Toilettenanierung abgeschlossen und eine Rate in 2010 nicht erforderlich. Gesamtkosten ca. 300 T€
16	Süd-Grundschule, Claszeile	Sanierung der Elektroinstallation, 1. Bauabschnitt	150.000		J	Gesamtkosten ca. 600 T€
17	Zinnowwald-GS, Wilskistr.	Sanierung der Elektroinstallation, 1. Bauabschnitt	150.000		J	Gesamtkosten ca. 350 T€
18	Alt-Lankwitzer-GS, Schulstr.	Sanierung der Toilettenanlagen, 1. Bauabschnitt	100.000		N	"Adventskalendermaßnahme". Gesamtkosten ca. 350 T€
		Zwischensumme:	3.449.000			Zumessung durch SenBWF: 3.449.000 Euro im 70% Anteil
19	Pestalozzi-Schule, Hartmannsweller Weg	Sanierung von Toilettenanlagen	200.000		N	"Plus 50" Nachrücker 1
20	Dunant-GS, Gritznerstr.	Sanierung der Toilettenanlagen, 1. Bauabschnitt	250.000		N	"Adventskalendermaßnahme". "Plus 50" Nachrücker 2. Gesamtkosten ca. 450 T€
21	Lillenthal-OS, Ringstr.	Dachsanierung Sporthalle	100.000		J	SanPro 2009 Anmeldung Nachrücker 9. "Plus 50" Nachrücker 3
22	Süd-Grundschule, Claszeile	Sanierung der Hoffassade, 1. Bauabschnitt	200.000		J	Gesamtkosten ca. 550 T€
P 23	GS am Buschgraben, Ludwigsfelder Str.	Energetische Sanierung; Zusatzfinanzierung für die Umsetzung der Maßnahme aus dem Investitionspakt I		500.000	N	voraussichtlicher Fehlbetrag I-Pakt in 2009. Anteil ist in 2009 umsetzbar. Weiterführung in 2010 dann aus Mitteln I-Pakt (Genehmigung vorausgesetzt)

Sonderprogramm "Plus 50"

Maßnahmen

Aktualisierung 4.2.09; nach BA Zustimmung vom 27.1.09

1 Bezirk. Dringl.	2 Liegenschaft	3 Maßnahme 2009	4 grobe Kosten- einschätzung €		6 Bedarf 2007/08 gemeldet	7 Bemerkung
			70 % Anteil	30 % Anteil		
P 24	GS am Königsgraben, Gallwitzallee	Fenstersanierung nach EneV, 3. Bauabschnitt		300.000	J	Beginn im SanPro 2008, 2. BA in 2009 aus SanPro, Sanierung unter energetischen Gesichtspunkten. Mit 3. BA in 2009 wäre die Sanierung (außer Sporthalle) abzuschließen und keine weitere Rate in 2010 notwendig. Gesamtkosten ca. 680 T€
P 25	Erich-Kästner-GS, Bachstelzenweg	Fenstersanierung nach EneV		150.000	J	SanPro 2009 Anmeldung Nachrücker 3.
P 26	Droste-Hülshoff-OS, Schöner Str.	Fenstersanierung nach EneV, 1 Bauabschnitt		300.000	J	"Adventskalendermaßnahme". SanPro 2009 Anmeldung Nachrücker 7. Gesamtkosten ca. 750 T€
P 27	Goethe-OS, Drakestr.	Fenstersanierung nach EneV, 1. Bauabschnitt		100.000	J	"Adventskalendermaßnahme". Gesamtkosten ca. 750 T€
P 28	Dunant-GS, Gritznerstr.	Fenstersanierung nach EneV, 1. Bauabschnitt		100.000	J	"Adventskalendermaßnahme". Gesamtkosten ca. 500 T€
P 29	Alt-Lankwitzer-GS, Schulstr.	Fenstersanierung nach EneV, 1. Bauabschnitt		100.000	N	"Adventskalendermaßnahme". Gesamtkosten ca. 500 T€
Gesamt:			4.199.000	1.550.000		

Zusammengestellt: Böttinger 5.2.2009

Schulnr	Schule	Beschreibung	Kostenschätzung	Bemerkungen	Maßnahmenziel *)
06R02	Sek - Im Gehege	Umbaumaßnahmen zur Sekundarschule	2.629.000 €	BA Beschluss v. 14.2.09	1
06T03	Sek - Lepsiusstr.	Umbaumaßnahmen zur Sekundarschule	670.000 €	BA Beschl.v. 14.2.09	1
06T03	Sek - Lepsiusstr.	Sanierung von Toilettenanlagen. Die Toilettenanlagen befinden sich insgesamt in einem schlechten Zustand. Die Querschnitte der Installationsleitungen sind größtenteils durch Ablagerungen wie Urinstein stark verengt. Es kommt neben Problemen mit ablaufende	200.000 €	BA Beschl.v. 14.2.09	1
06R03	Sek - Lauenburger Str.	Umbaumaßnahmen zur Sekundarschule	898.000 €	BA Beschl.v. 14.2.09	1
06R03	Sek - Lauenburger Str.	Sanierung von Fenstern. Sanierung / Austausch von maroden Fensteranlagen in Teilbereichen der Gebäude als Teilleistung einer energetischen Sanierung unter Berücksichtigung der Vorgaben der Energieeinsparverordnung einschließlich erforde	375.000 €	BA Beschl.v. 14.2.09	1
06H03	Sek - Tietzenweg 101	Umbaumaßnahmen zur Sekundarschule (1. Teilmaßnahme)	723.000 €	BA Beschl.v. 14.2.09	1
06R04	Sek - Max-Von-Laue	Umbaumaßnahmen zur Sekundarschule (1. Teilmaßnahme)	1.000.000 €	BA Beschl.v. 14.2.09	1
06T01	Sek - JFKS	Neubau einer Mensa im Bereich der vorhandenen Aula. Herrichtung der Aula für einen sachgerechten Mehrzweckbetrieb in der	325.000 €	BA Beschl.v. 14.2.09	1
06T01	Sek - JFKS	Sporthallenertüchtigung. Sanierungsarbeiten in der Vierfeldsporthalle. Insbesondere Erneuerung des Sportbodens (Gutachten liegt vor), Tribünenanlagen, Prallschutz etc..	500.000 €	BA Beschl.v. 14.2.09	1
06Y09	Fichtenberg	Mensaergänzung. Räumliche Erweiterung der vorhandenen Cafeteria zur Anpassung an die notwendigen Strukturen für die Essensversorgung in der Schule.	375.000 €	BA Beschl.v. 14.2.09	2
06Y04	Dreilinden OG	Mensaumbau in ehemaliger Gymnastikhalle. Grundlegende Sanierung des bestehenden Gebäudes verbunden mit der Einrichtung einer Mensa zur Anpassung an die notwendigen Strukturen für die Essensversorgung in der Schule.	800.000 €	BA Beschl.v. 14.2.09	2
06Y10	Lilienthal	Mensaebau in Räumen der Schule zur Anpassung an die notwendigen Strukturen für die Essensversorgung in der Schule.	300.000 €	BA Beschl.v. 14.2.09	2
06Y12	Willi-Graf	Mensaebau im ehemaligen Kohlekeiler zur Anpassung an die notwendigen Strukturen für die Essensversorgung in der Schule.	300.000 €	BA Beschl.v. 14.2.09	2
06Y13	Gymnasium Steglitz	Ausbau der ehemaligen Hausmeisterwohnung zur Mensa zur Anpassung an die notwendigen Strukturen für die Essensversorgung in der Schule.	375.000 €	BA Beschl.v. 14.2.09	2
06Y08	Hermann-Ehlers	Mensaumbau im Souterrain. Räumliche Erweiterung der vorhandenen Cafeteria zur Anpassung an die notwendigen Strukturen für die Essensversorgung in der Schule.	300.000 €	BA Beschl.v. 14.2.09	2
06Y06	Beethoven OS	Mensaumbau in Räumen der Schule. Räumliche Erweiterung der vorhandenen Cafeteria zur Anpassung an die notwendigen Strukturen für die Essensversorgung in der Schule.	375.000 €	BA Beschl.v. 14.2.09	2
06Y02	Droste	Räumliche Erweiterung der vorhandenen Cafeteria zur Anpassung an die notwendigen Strukturen für die Essensversorgung in der Schule. In diesem Zusammenhang ist die Fluchtwegsituation zu überarbeiten.	375.000 €	BA Beschl.v. 14.2.09	2
06G28	Ludwig-Bechstein	Sporthallenertüchtigung aufgrund statischer Mängel. Sanierungsarbeiten zur Wiederherstellung der Standsicherheit der Sporthalle. Erneuerung der Dachkonstruktion auch unter energetischen Gesichtspunkten; Erneuerung des Sportbodens sowie weiterer hierzu beg	400.000 €	BA Beschl.v. 14.2.09	3.2
Zwischensumme			10.920.000 €		
06H03	Sek - Tietzenweg 101	Umbaumaßnahmen zur 4-Zügigen Sekundarschule (2. Teilmaßnahme)	2.418.000 €	BA Beschl.v. 14.2.09	1
06R04	Sek - Max-Von-Laue	Umbaumaßnahmen zur 3-4-Zügigen Sekundarschule (2. Teilmaßnahme)	3.262.000 €	BA Beschl.v. 14.2.09	1
06G07	Zinnowwald GS	Sanierung von Fenstern. Sanierung / Austausch von maroden Fensteranlagen in Teilbereichen der Gebäude als Teilleistung einer energetischen Sanierung unter Berücksichtigung der Vorgaben der Energieeinsparverordnung einschließlich erforderlicher Nebenarbeiten (Glaser, Maler etc.). Zur Verbesserung der Dämmwerte des Gebäudes und damit Reduzierung des Energieverbrauchs und Verminderung des CO2-Ausstoßes.	350.000 €	BA Beschl.v. 14.2.09	3.1
			16.950.000 €		
*) Maßnahmenziele gem. Anmeldevordruck zum KP II SenBWF vom 10.2.09 (Mall von Frau Teichmann)					
1 Sekundarschulen in Verbindung mit energetischen Sanierungsmaßnahmen					
2 Ganztags, insbesondere an Gymnasien (Mensa, Küche) in Verbindung mit energetischen Maßnahmen					
3.1 sonstige energetische Maßnahmen an Schulgebäuden / 3.2 sonstige energetische Maßnahmen an Schulsporthallen					

Sanierung von Schulen und Schulsporthallen 2009 - Anmeldungen und genehmigte Projekte

Reg.-Nr.	BSN	Schulname	Adresse	ZIS-Kulisse	Kennziffer	+ 50	Maßnahmen	Kurzbeschreibung	Priorität des Bezirks	Finanzierungsplanung					Aufnahme in die Projektliste	Kofinanzierung für das Sopro IZBB
										Gesamtkosten	Finanzierungs-raten 2009	+ 50 Finanzierungs-raten 2009	Gesamtfinanzierung	Raten (ab) 2010		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
06501	Beucke-Oberschule	14163 Berlin, Beuckestr. 25	nein	2,5			Sanierung der Fassade, 3.BA	Sanierung der Fassade, 3.BA	1	1.900	350		350	1.100	ja	
06610	Grundschule am Buschgraben	14165 Bln, Ludwigstaler Str. 43-47	nein	2,2			Sanierung der Sporthalle, 2.BA	Sanierung der Sporthalle, 2.BA	2	1.150	405		405	425	ja	
06617	Grundschule am Insulaner	Hanstedter Weg 11-15	nein	2,4			Sanierung der Toilettenanlagen, 2.BA	Sanierung der Toilettenanlagen, 2.BA	3	470	240		240	0	ja	
4+54	06627	Grundschule am Königgraben	12249 Berlin, Galtwitzallee 136-144	nein	2,5		Fensteranierung 2.BA, Ausfinanzierung durch +50°	Fensteranierung 2.BA, Ausfinanzierung durch +50°	4+P24	500	100	300	400	0	ja	
06623	Kronach-Grundschule	12203 Berlin, Moltkestr. 24-26	nein	2,5			Dachsanierung Flachdach Terrasse, 2.BA	Dachsanierung Flachdach Terrasse, 2.BA	5	130	73		73	0	ja	
06628	Ludwig-Bechtien-Grundschule	12249 Berlin, Halber Weg 25	nein	2,3			Sanierung des Fußbodenbelages in den Klassen und Fluren, 2.BA	Sanierung des Fußbodenbelages in den Klassen und Fluren, 2.BA	6	210	0		0	0	ja	
06625	Clemens-Brentano-Grundschule	12205 Bln, Kommandantenstr. 83-84	nein	2,1			Sanierung des Kunstoffspielfeldes und der Laufbahn	Sanierung des Kunstoffspielfeldes und der Laufbahn	7	135	135		135	0	ja	
06704	Bröndby-Oberschule	12249 Berlin, Dossaunstr. 63	nein	2,1			Sanierung der Kunstofflaufbahn	Sanierung der Kunstofflaufbahn	8	115	115		115	0	ja	
9	06705	Werner-von-Siemens-Oberschule	14129 Berlin, Besikowstr. 3	nein	2,1		Sportfeldsanierung	Sportfeldsanierung	9	250	250		250	0	ja	
10	06712	Willi-Graf-Gymnasium	12207 Berlin, Ostpreußenstr. 166	nein	2,1		Sanierung eines Kunstoffspielfeldes	Sanierung eines Kunstoffspielfeldes	10	90	90		90	0	ja	
11	06704	Bröndby-Oberschule	12249 Berlin, Besikowstr. 63	nein	2,4		Sanierung der Toilettenanlagen	Sanierung der Toilettenanlagen	11	50	50		50	0	ja	
12-45	06629	Grundschule am Kaprielentich	12209 Berlin, Hildburghäuser Str. 135	nein	2,4		Grundsanierung der Toilettenanlagen, 1.BA + 2.BA + 50°	Grundsanierung der Toilettenanlagen, 1.BA + 2.BA + 50°	12-45	500	200	100	300	0	ja	
13	06711	Goethe-Oberschule	12205 Berlin, Drakesstr. 72-75	nein	2,3		Sanierung der Biologieräume	Sanierung der Biologieräume	13	195	195		195	0	ja	
14	06701	John-F.-Kennedy-Schule	14167 Berlin, Talower Darm 87-93	nein	2,2		Teilsanierung der Sporthalle	Teilsanierung der Sporthalle	NR1	500	500		500	0	ja	
15-36	06608	Schweizerhof-Grundschule	14167 Berlin, Leo-Baeck-Str. 28-30	nein	2,5		Dachsanierung des Erweiterungsbaus	Dachsanierung des Erweiterungsbaus	NR2+6	150	0	150	150	0	ja	
16-85	06604	Erich-Kastner-Grundschule	14195 Berlin, Leo-Baeck-Str. 28-30	nein	2,5		Fensteranierung - teilw.	Fensteranierung - teilw.	NR3+P25	150	0	100	100	0	ja	
17-37	06709	Fichtenberg-Oberschule	12165 Berlin, Rotenburgstr. 18	nein	2,3		Sanierung der Chemieräume	Sanierung der Chemieräume	NR4+7	300	0	300	300	0	ja	
18-38	06614	Sachsenwald-Grundschule	12157 Berlin, Sachsenwaldstr. 20-21	nein	2,5		Fassadenanierung, 1.BA	Fassadenanierung, 1.BA	NR5-8	500	0	250	250	250	ja	
19-39	06602	Süd-Grundschule	14165 Berlin, Claszelle 55	nein	2,3		Sanierung der Schließwerkstatt	Sanierung der Schließwerkstatt	NR6-9	750	0	150	150	0	ja	
20-56	06702	Drose-Hilshof-Oberschule	14166 Berlin, Schönow Str. 8	nein	2,5		Sanierung der Fensteranlagen, 1.BA	Sanierung der Fensteranlagen, 1.BA	IR7+P26	150	0	300	300	0	ja	
21-40	06620	Alt-Lankwitzer Grundschule	12247 Berlin, Schulstr. 17-21	nein	2,1		Sanierung eines Kunstoffspielfeldes	Sanierung eines Kunstoffspielfeldes	NR8+10	119	0	119	119	0	ja	
22-51	06710	Lilienthal-Gymnasium	12203 Berlin, Ringstr. 2-3	nein	2,2		Sanierung des Sportplatzdaches	Sanierung des Sportplatzdaches	NR9-21	100	0	100	100	0	ja	
23-41	06622	Gleisdorfer Grundschule	12207 Berlin, Ostpreußenstr. 63	nein	2,4		Grundsanierung der Toilettenanlagen, 1.BA	Grundsanierung der Toilettenanlagen, 1.BA	IR10-11	450	0	200	200	250	ja	
24-42	06633	Frehner-von-Hünefeld-Grundschule	12169 Berlin, Lauenburger Str. 114	nein	2,4		Grundsanierung der Toilettenanlagen, 1.BA	Grundsanierung der Toilettenanlagen, 1.BA	IR11-12	500	0	200	200	300	ja	
25	06704	Drömlinden-Gymnasium	14109 Berlin, Dreilindenstr. 49	nein	2,2		Sanierung der Sporthalle, 1.BA	Sanierung der Sporthalle, 1.BA	NR12	750	750		750	0	ja	K2
26	06630	Mercator-Grundschule	12207 Berlin, Mercatorweg 8-10	nein	2,5		Fensteranierung nach ENEC, letzter Bauabschnitt	Fensteranierung nach ENEC, letzter Bauabschnitt	P1	540	280		280	260	ja	
27	06710	Lilienthal-Gymnasium	12207 Berlin, Ringstr. 2-3	nein	2,5		Sanierung der Beleuchtung und der Elektronistation - Energieische Sanierung	Sanierung der Beleuchtung und der Elektronistation - Energieische Sanierung	P2	280	280		280	280	ja	
28	06707	Pausen-Gymnasium	12163 Berlin, Gitznerstr. 57	nein	2,5		Sanierung der Beleuchtung und der Elektronistation - Energieische Sanierung	Sanierung der Beleuchtung und der Elektronistation - Energieische Sanierung	P3	250	250		250	250	ja	
29	06703	Arnold-Gymnasium Dahlem	14195 Bln, Königin-Luise-Str. 80-84	nein	2,2		Sanierung der Beleuchtung und der Elektronistation - Energieische Sanierung in der Sporthalle	Sanierung der Beleuchtung und der Elektronistation - Energieische Sanierung in der Sporthalle	P4	40	40		40	40	ja	
30	06631	Grundschule an der Båke	12203 Berlin, Heydnstr. 15	nein	2,5		Energieische Grundsanierung des Schulgebäudes	Energieische Grundsanierung des Schulgebäudes	P4	2.500	750		750	1.750	nein	
31		für alle Schulen		nein			5.000 € pro Schule ohne Ausstattung	5.000 € pro Schule ohne Ausstattung	1	310			310	310	ja	
32	06609	Dreilinden-Grundschule	14109 Berlin, Dreilindenstr. 65	nein	2,2		Sanierung des Sportplatzdaches	Sanierung des Sportplatzdaches	2	320			320	320	ja	
33	06611	Grundschule Am Rohgraben	14163 Berlin, Am Rohgraben 9	nein	2,2		Sanierung des Sportplatzdaches	Sanierung des Sportplatzdaches	3	150			150	150	ja	
34	06705	Werner-von-Siemens-Oberschule	14129 Berlin, Besikowstr. 3	nein	2,2		Sanierung des Sportplatzdaches, 2.BA	Sanierung des Sportplatzdaches, 2.BA	4	850			400	400	ja	
35	06625	Clemens-Brentano-Grundschule	12205 Bln, Kommandantenstr. 83-84	nein	2,4		Sanierung der Toiletten, 1.BA	Sanierung der Toiletten, 1.BA	5	220			90	90	ja	
43	06608	Schweizerhof-Grundschule	14167 Berlin, Leo-Baeck-Str. 28-30	nein	2,4		Grundsanierung der Toilettenanlagen, 1.BA	Grundsanierung der Toilettenanlagen, 1.BA	13	450			200	200	ja	
44	06626	Kärth-Kruse-Grundschule	12203 Berlin, Tekezenweg 108	nein	2,4		Grundsanierung der Toilettenanlagen, 1.BA	Grundsanierung der Toilettenanlagen, 1.BA	14	350			110	110	ja	
46	06602	Süd-Grundschule	14166 Berlin, Claszelle 55	nein	2,5		Sanierung der Elektronistation, 1.BA	Sanierung der Elektronistation, 1.BA	16	600			150	150	ja	
47	06607	Zinnowwald-Grundschule	14163 Berlin, Wilksstr. 78	nein	2,5		Sanierung der Elektronistation, 1.BA	Sanierung der Elektronistation, 1.BA	17	350			150	150	ja	
48	06620	Alt-Lankwitzer Grundschule	12247 Berlin, Schulstr. 17-21	nein	2,4		Grundsanierung der Toilettenanlagen, 1.BA	Grundsanierung der Toilettenanlagen, 1.BA	18	350			100	100	ja	
49	06601	Pestlozz-Schule	14163 Bln, Hartmannswalderweg 47	nein	2,4		Grundsanierung der Toilettenanlagen, 1.BA	Grundsanierung der Toilettenanlagen, 1.BA	19	200			200	200	ja	
50	06615	Duant-Grundschule	12163 Berlin, Gitznerstr. 19-23	nein	2,4		Grundsanierung der Toilettenanlagen, 1.BA	Grundsanierung der Toilettenanlagen, 1.BA	20	450			250	250	ja	
52	06602	Süd-Grundschule	14166 Berlin, Claszelle 55	nein	2,5		Fassadenanierung, 1.BA	Fassadenanierung, 1.BA	22	500			250	250	ja	
53	06610	Grundschule am Buschgraben	14165 Bln, Ludwigstaler Str. 43-47	nein	2,5		Energieische Sanierung, Ausfinanzierung der Investitionspaketaufnahme anteilig	Energieische Sanierung, Ausfinanzierung der Investitionspaketaufnahme anteilig	P23	1.700			488	488	ja	
57	06711	Goethe-Oberschule	12205 Berlin, Drakesstr. 72-75	nein	2,5		Fensteranierung nach ENEC, 1. Bauabschnitt	Fensteranierung nach ENEC, 1. Bauabschnitt	P27	750			100	100	ja	
58	06615	Duant-Grundschule	12163 Berlin, Gitznerstr. 19-23	nein	2,5		Fensteranierung nach ENEC, 1. Bauabschnitt	Fensteranierung nach ENEC, 1. Bauabschnitt	P28	500			100	100	ja	
59	06620	Alt-Lankwitzer Grundschule	12247 Berlin, Schulstr. 17-21	nein	2,5		Fensteranierung nach ENEC, 1. Bauabschnitt	Fensteranierung nach ENEC, 1. Bauabschnitt	P29	500			100	100	ja	

Summe der genehmigten Projekte 2.973 4.987 7.960 23.02.2009